



# Sammlung Theaterzettel

## Hasemanns Töchter

**L'Arronge, Adolph**

**1891-04-04**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).





Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Samstag, den 4. April 1891.

31. Vorstellung im Abonnement C.

# Hafemann's Töchter.

Original-Volksstück in 4 Akten von Adolf Arröng.

## Personen:

Anton Hafemann, Kunst- und Handlungärtner	Herr Jacobi.	Frau Kanzleidirektor Gieseke	Frä. Böhl.
Albertine, seine Frau	Frau Jacobi.	Deren Töchter	Frau Schilling.
Emilie,	Fräul. De Sant I.		Frau Ehrenberg.
Rosa,	Fräul. v. Diertes.		Frau Bärtich;
Franziska,	Fräul. v. Legrenzi.		Fräul. Weyer.
Wilhelm Knorr, Schlossermeister, Emilien's Gatte	Herr Homann.	Eduard Klein, Provisor in der Löwenapothek.	Herr Bösch.
Hermann Körner, ein reicher Fabrikant	Herr Stury.	Dr. Seiler, Arzt	Herr Eichrodt.
Baron von Zinnow	Herr Schreiner.	Anna, Dienstmädchen bei Hafemann	Fräul. Wagner.
Klinkert, Handschuhmacher	Herr Tietsch.	Marthe, in Körner's Diensten	Fräul. Schelly.
Frau Klinkert	Frä. v. Nothenberg.	Frei, Schlosserlehrling	Fräul. Ulling.
		Lohmann, } Schlossergefellen.	Herr Strubel.
		Bartsch, } Schlossergefellen.	Herr Peters.

Ein Dienstmädchen.

Zwischen dem ersten und zweiten Akt liegt ein Zeitraum von 1½ Jahren.

Krank: Frä. Mohor und Herr Rollet. Beurlaubt: Herr Dr. Bassermann.

## Mittlere Eintritts-Preise:

Sperrsitze in der Reserveloge 1. Rang, 1. Reihe M. 5.— per Platz.	Parterrellogen, Vorderplatz	M. 4.— per Platz
Sperrsitze l. d. Reserveloge 1. Rang, 2. 3. u. 4. Reihe " 4.50 " "	Parterrellogen, Rückplatz	" 3.— " "
Sperrsitze l. d. Reserveloge 1. Rang, 5. u. 6. Reihe " 4.— " "	Logen 1. Rang, Vorderplatz	" 4.60 " "
Sperrsitze in dem Parquet und Reserveloge 2. Rang " 3.— " "	Logen 1. Rang, Rückplatz	" 3.60 " "
Stehplätze in dem Parquet " 2.40 " "	Logen zweiten Rang, Vorderplatz	" 3.— " "
Parterre oder Reserveloge zweiten Rang hinterer Raum 1.70 " "	Logen zweiten Rang, Rückplatz	" 2.— " "
Reserveloge dritten Rang " 1.20 " "	Logen dritten Rang, Vorderplatz	" 2.— " "
Gallerieloge " .90 " "	Logen dritten Rang, Rückplatz	" 1.90 " "
Galerie " .50 " "		

## Logenpreise bei Abnahme ganzer Logen:

Parterre-Logen	Mark 2.50 per Platz.	Logen des zweiten Ranges	M. 2.— per Platz.
Logen des ersten Ranges	" 3.— " "	Logen des dritten Ranges	" 1.40 " "

Die Tageskasse (Eingang: Hauptportal zum Logenhaus) ist geöffnet: Vormittags von 10 bis 1 Uhr, Nachmittags von 3 bis 5 Uhr.

Stehplätze im Parquet werden erst 5 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herr A. Löwenthal, westliche Hauptstraße Nr. 96.

Kasseneröffnung 1½ 7 Uhr.

Anfang 7 Uhr.

Ende 9¾ Uhr.

## Beste Eisenbahn-Fahrten.

Zug Nr. 23 v. Ludwigshafen nach Worms	11 Uhr —	*Zug XXXIII v. Mannheim u. Neckarau, Schwedingen	9 Uhr 45
Zug Nr. 26 an von Ludwigshafen nach Neustadt, Landau	12 Uhr 36	Zug 97 v. Mannheim nach Heidelberg	10 Uhr 26
*) Zug Nr. 78 v. Mannheim n. Ladenburg, Weinheim	10 Uhr 15	Zug 15 v. Mannheim nach Heidelberg, Bruchsal	11 Uhr 36

Auswärtige Theaterbesucher werden darauf aufmerksam gemacht, daß sich der Abgang der auf die Beendigung der Vorstellungen wartenden bezw. eine halbe Stunde nachher abfahrenden Züge, lediglich nach dem wirklichen und nicht nach dem als „Ende“ auf dem Theaterzettel angegebenen Zeitpunkte richtet.

\*) Die Züge Nr. XXXIII, 78 und 97 werden eine halbe Stunde nach Schluß der Theatervorstellung abgelassen; Zug 78 wartet jedoch nicht länger als bis 10.45 und Zug Nr. 97 nicht länger als bis 10.37.

Sonntag, den 5. April 1891. 56. Vorstellung im Abonnement A.

## Die Jüdin.

Oper in 5 Abtheilungen von Scribe. Musik von Halevy.

Anfang 6 Uhr.